

**RS OGH 1980/3/4 4Ob408/79,
8Ob27/88, 8Ob240/99y, 4Ob40/04t,
4Ob144/06i (4Ob145/06m)**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.03.1980

Norm

EO §389 Abs1 I
EO §389 Abs1 VA
EO §389 Abs1 VB
ZPO §274

Rechtssatz

Bei der Glaubhaftmachung gilt der Grundsatz der Unmittelbarkeit des Verfahrens nicht, sodass auch Ergebnisse in anderen Gerichtsakten zur Bescheinigung herangezogen werden können. Als Bescheinigungsmittel kommt daher auch eine Besichtigung von Gegenständen, die sich bei einem anderen Gerichtsakt als Beilage befinden, in Frage. Dieser Augenschein kann auch von Amts wegen erfolgen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 408/79
Entscheidungstext OGH 04.03.1980 4 Ob 408/79
Veröff: ÖBl 1980,121
- 8 Ob 27/88
Entscheidungstext OGH 18.08.1988 8 Ob 27/88
nur: Bei der Glaubhaftmachung gilt der Grundsatz der Unmittelbarkeit des Verfahrens nicht. (T1)
- 8 Ob 240/99y
Entscheidungstext OGH 21.10.1999 8 Ob 240/99y
nur T1; Veröff: SZ 72/159
- 4 Ob 40/04t
Entscheidungstext OGH 16.03.2004 4 Ob 40/04t
Auch; Beisatz: Hier: Im Provisorialverfahren. (T2); Veröff: SZ 2004/35
- 4 Ob 144/06i
Entscheidungstext OGH 28.09.2006 4 Ob 144/06i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0040293

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.02.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at